

Der hier gezeigten Brokdorf-Demo mit gut ausgerüsteten Demonstranten vom 19. Feb. 1977 ging eine Spaltung der Bürgerinitiativen voraus. Die Anti-AKW-Bewegung war so stark, dass sie lange im Vorfeld für eine Bauplatzbesetzung öffentlich mobilisierte. Daraufhin wurden einige Kläger vor Ort regelrecht von der Regierung bedrängt, doch endlich die Klage für einen vorläufigen Baustopp einzureichen, der dann auch sofort statt gegeben wurde. Der Sieg vor Gericht lähmte den praktischen Widerstand am Bauzaun. Statt für eine Bauplatzbesetzung wurde von den Bauern, Gewerkschaften, Parteien wie SPD, FDP und DKP und einigen anderen Gruppen für Frieden in der Wilstermarsch zu einer friedlichen Demo nach Itzehoe aufgerufen.

